Rückblick

Überzeugender Auftritt auf dem Engelberg

MIRJAM MEIER

strahlendem Sonnenschein und heissen Temperaturen ging am vergangenen Sonntag das neunte Engelberg Schwinget, organisiert vom Schwingklub Olten-Gösgen, auf dem Engelberg ob Dulliken über den Platz. 37 Aktiv- und 102 Jungschwinger meldeten sich für das familiäre Schwingfest am Waldrand an. Aufgrund der heissen Temperaturen war bei den Schwingern der traditionelle Festbrunnen ein beliebter Ort, um sich abzukühlen. Derweilen suchten die Zuschauer unter Sonnenschirmen, im Schatten der Bäume und bei einem Bier Abkühlung. Auf den drei Schwingplätzen wurden derweilen die

Kämpfe trotz Hitze engagiert ausgetragen. Während sich der Nachwuchs mit viel Herzblut den Sieg zu erkämpfen versuchte, was schon mal mit Tränen enden konnte, zeigten die «Grossen» nicht weniger Engagement. Bei den Jungschwingern holten sich Giulio Russo (09-10), Valentin Scherz (07-08), Florian Eisenring (05-06) sowie Yanik Bucher (03-04) den Sieg. Bei den Aktiven dominierte klar, doch eher überraschend der 26-jährige Buchser Tiago Vieira, der bereits 2014 das Schwingfest für sich entscheiden konnte. So musste sich auch Titelverteidiger Bruno Gisler, der vor seinem finalen Auftritt am Weissenstein-Schwinget Mitte Juli steht, geschlagen geben.

www.sk-og.ch



ROGER HUNZIKER aus Kölliken hat früher selbst geschwungen. Mit Sohn NILAY (2½ Jahre) unterstützte er den Jungschwinger Sinisha Lüscher.



ROLF WUETHRICH, Präsident des Schwingklubs Olten-Gösgen und Medienverantwortlicher am Engelberg Schwinget zeigte sich zufrieden.



Das prächtige und heisse Wetter am Sonntag sorgte für zahlreiche Schwing-Interes-

Die Cousinen (v.l.) **LENA** (6 Jahre) und **ALINE** (10 Jahre) schwingen nicht selbst. sierte auf dem Dafür können ihre

> Schwingerkarriere und ein jahrelanges Engagement beim Schwingklub Olten-Gösgen zurückblicken

Väter - der eine **IDYLLISCHEN** als Jungschwin-**ENGELBERG** gerbetreuer und ob Dulliken. der andere als Speaker - auf eine



TIAGO VIEIRA vom Schwingklub Aarau siegte in allen sechs Durchgängen und bezwang BRUNO GISLER, 127-facher Kranzschwinger, dreifacher Eidgenosse und 21-facher Kranzfestsieger mit Wyberhaken in 44 Sekunden.



BERNADETTE und PETER FLÜCK aus Günsberg (SO) sind seit vielen Jahren fasziniert vom Schwingsport und besuchen regelmässig Schwingfeste. Am Engelberg Schwinget waren sie jedoch das erste Mal. Zuhause haben sie Unterschriften der vergangenen Schwingerkönige gesammelt.



YANIK BUCHER (rechts) vom Schwingklub Zofingen holte sich nach sechs Durchgängen, bei denen er fünf für sich entscheiden konnte, schliesslich auch den Sieg beim Schlussgang der NACHWUCHSSCHWINGER mit Jahrgang 2003-2004.



Bestritten das Rahmenprogramm (v.l.): Jodlerklub Olten-Präsident ROLAND RÖTHELI mit den Gastjodlern des «Jodlerdoppelquartett Rothrist» MARGRIT BUFFAT und BEAT SUTER aus Obergösgen.



VALENTIN SCHERZ vom Schwingklub Dorneck-Thierstein-Laufental legte alle seine sechs Gegner ins Sägemehl und konnte den Sieg in seiner Jungschwinger-Kategorie 2007-2008 für sich verbuchen.

BERGER (9 Jahre) vom Schwingklub Aarau mit seiner **FAMILIE**. Auch wenn der Jungschwinger erst ein Jahr dabei ist, kann sich seine Familie durchaus als «Schwingplatzerprobt» bezeichnen. «Der Sonnenschirm und Stühle sind sehr wichtig», erzählt die Familie lachend.

ANDRIN EICHEN-

